

Binnendifferenzierung bei Hochbegabung

Beitrag von „FLIXE“ vom 26. Januar 2021 11:44

Auch hier noch einmal vielen Dank für eure Gedanken.

Ich hatte heute Morgen noch ein Gespräch mit dem Schulleiter, der ja gleichzeitig der Mathelehrer ist. Er favorisiert eindeutige das Überspringen und ist der Meinung, dass er diesen Leistungsvorsprung nicht angemessen fördern kann.

Wir haben Anfang März einen Beratungstermin in einem, in BW, renommierten Institut. Dort wird er wohl auch getestet. Für mein eigenes Seelenheil habe ich nun entschiedene, dass für einen Sprung definitiv eine deutliche Hochbegabung vorliegen muss. Darunter oder im Grenzbereich gibt es für mich keine Diskussion.

Der Schulleiter möchte nun gleich den Schulleiter des in Frage kommenden Gymnasiums kontaktieren und vorfühlen. Mir geht das deutlich zu schnell...